

Ein Waggon böhmische Pflaumen zum Einlegen
sowie **ein Waggon Schäl- und Senfgurken**
empfehle heute Freitag von nachm. 4 Uhr an und morgen Sonnabend
auf dem Wochenmarkte.

Pflaumen, 10 Pfd. 1.10 Mk., 5 Pfund 60 Pfg. Bei Abnahme von Körben billiger.
Schälgurken, 1 Mandel 35 Pfg. Ferner werden 20 Schock Gurken gratis
abgegeben. Bei Einkauf von 5 Pfd. Pflaumen 4 Gurken gratis, bei 10 Pfd.
1/2 Mandel. Ferner erhalten alle Frauen, deren Männer im Kriege sind, bei obigen Ein-
käufen bei 5 Pfund 1/2 Mandel, bei 10 Pfd. 1 Mandel.

Max Müller, Ernst-Papst-Straße 6

Sonnabend ≡ Sonntag

Schluß-**95** Pfennig
tage der **Woche.**

Max Rosenthal

Markt AUE Markt.

Für die in unserer großen Trauer bezeigte tröstende Teil-
nahme bei dem Heimgange meines Lieben, für das Vaterland
gefallenen Mannes, des treuen Vaters meiner Kinder, unseres guten,
pflichtgetreuen Schwiegersohnes,
des Majors und Batallionskommandeurs
Horst Käufer
sprechen wir, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen, unseren
herzlichsten Dank
aus,
Klösterlein b. Aue l. Erzgeb.
Gertrud Käufer geb. Röll
Kommerzienrat Wilh. Röll und Frau
Paula geb. Kirchels.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
gegründet 1856
Aktien-Kapital 110 Millionen Mark
Reserven ca. 48 Millionen Mark.
Durch Verordnung des Kgl. Sächs. Justiz-Ministeriums zur Annahme von
Mängelgeldern im Falle des § 1808 des bürgerl. Gesetzbuches ermächtigt.
Wir empfehlen uns zur Vermittlung aller
bankgeschäftlichen Transaktionen
insbesondere übernehmen wir
Bareinlagen zur Verzinsung
Effekten zur Aufbewahrung und Verwaltung
und vermieten
Schränkfächer
auch für kürzere Zeit (Reisedauer usw.) unter günstigen Bedingungen.
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
Zweigstelle Aue.

Turno. Jah
D. T., Aus-Zelle
Morgen Sonnabend nach
der Turnstunde Besammlung.
Der Vorstand.

Gasthof Albernau.
Sonntag und Montag
Kirchweihfest.
f. Bier, gute Küche, flotte Bedienung.
Um gütigen Besuch bitten S. Goldig und Frau.



Zimmerschmuck,
Herbstlaubzweige, Koldkraut,
Einzugs- und Hochzeitsgastische
billigst empfiehlt
Blumenfabrik Emil Georgi,
Wettinerstrasse 1.

K. S. Militär-Verein Aue-Zelle.
Morgen abend Vereinsversammlung. Der Vorstand.



Spezialgeschäft
für
Glas, Porzellan,
Haus- u.
Küchen-Geräte.
Louis Schreiber
Aue.

Geschäfts-Eröffnung.
Den geehrten Einwohnern von Aue zur ge-
fälligen Kenntnisnahme, daß ich das
Geschäft von Herrn Richard Heinert
übernommen habe und morgen, den 26. September
eröffnen werde.
Ich bitte, mein Unternehmen gütigst unter-
stützen zu wollen und zeichne
hochachtungsvoll
Max Rinner,
Friedrich-August-Straße 15.

Amtl. Bekanntmachungen.
Steuern Aue.
Am 30. September begm. 1. Oktober 1914 werden fällig
1. die Staatseinkommensteuer für 2. Termin 1914 nebst
Beiträgen zur Handels- und Gewerbesteuer,
2. die Ergänzungsteuer für 2. Termin 1914,
3. die städtische Einkommensteuer für 4. Termin 1914.
Diese Steuerbeträge sind spätestens bis zum 20. Okto-
ber an unsere Steuerkasse (Stadthaus, Zimmer 20) zu
bezahlen.
Gegen Säumnisse muß alsbald das Beitreibungsver-
fahren eingeleitet werden.
Sinschlichkeit der Brandlosenbeiträge für 2. Termin
1914 hat die Königliche Brandversicherungskammer be-
schlossen, die Einhebung der Versicherungsbeiträge für die
Gebäudeabteilung zunächst auszusetzen; es wird jedoch die
Mitteinhebung beim Apriltermine 1915 ausdrücklich vor-
behalten. Die Beiträge für die Mobilien(Maschinen-)Ver-
sicherung sind bis zum 15. Oktober zu bezahlen.
Der Rat der Stadt, Steueramt.

2 schöne Zimmer,
möbliert oder unmöbliert,
in besser Lage ab 1. oder 15.
Oktober zu vermieten.
Zu erfr. im Kuer Tageblatt.
Eine schön, sonnige
3. Zimmer-Wohnung
mit Vorfaal, nahe am Markt,
ab 1. Oktober oder später zu
vermieten. Zu erfr. Kuer Tagebl.

Eine saubere Frau
zur Aufwartung kann sich
melden. Wettinerstr. 24 part.
Gut
erhaltenes
zu kaufen gesucht.
Bessingstraße 9 I.
1 Schlafstelle
ist zu vermieten.
Ernst-Papststr. 22, II rechts.

Zum Wochenmarkte
die letzte Ladung
Schäl- und Einlege-Gurken
sind eingetroffen und werden spottbillig verkauft. Desgleichen
eine Ladung Mus- und Tafeläpfel, 5 Pfd. 50 bis 70 Pfg.
Böhmische Pflaumen, billiges Weiß- und Rotkraut, sowie
selbst eingeschnittenes Sauerkraut, 2 Pfd. 15 Pfg. Große
Berlinge, saure Gurken, 3 und 4 Stk. 10 Pfg. und ver-
schieden mehr.
Curt Bauer.
NB. Siefige, sowie Krauten-Kartoffeln, sehr mehrlreich,
empfehlen der Obige.

Gilbörper Weltmarke „Pfeil“
Fabrikat der größten Glühkörper-
fabrik der Welt mit über 30 Millionen
Jahresumsatz, in Aue zu haben bei
Hermann Fischer, Gasbeleuchtungs-
Spezialgeschäft, Schneeberger Str. 9.
Rein Laden. Verkaufsort: Barterre.

Städtischer Fleischverkauf Aue.
Von den eigenen Schlachtungen der Stadtgenossin
Aue werden
Sonnabend, den 26. Sept. 1914,
von 9 Uhr vormittags ab
Roch-Rindfleisch zu 75 Pfg. und Brat-Rindfleisch zu 80 Pfg.
auf dem Wochenmarkte verkauft.
Aue, am 25. September 1914.
Der Rat der Stadt, Kriegsfürsorgeamt.

Erste Etage
Aue, Bahnhofstraße 27
zu vermieten.

Auch während des Krieges planmäßiger Unterricht.

Ingenieurschule Zwickau Sa.

Höhere technische Lehranstalt für
Maschinenbau-, Elektro- und Hütten-technik.
Beginn des Winterhalbjahres am 13. Oktober 1914.
Auskunft und Programm kostenlos
durch das Sekretariat.

Achtung! Achtung!
Eine Waggonladung Pflaumen
(morgen eintreffend), eine Waggonladung
Grafensteiner Aepfel
und einen großen **schönen Jallobst** (zu Gelee und
Böfen (zu Kuchen),
sowie den letzten **Salatgurken** empfiehlt zu selten
Böfen niedrigen Preisen.
Tel. 197. **Curt Bauer, Aue, Markt 10.**

Achtung! Achtung!
Morgen großer Markttag!
Tafeläpfel, Nussäpfel, Birnen, Weiskraut und alles andre
sehr billig.
Der Zwickauer.